

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 60/074/2014

Federführung: Abt. 60 - Bauverwaltung	Datum: 22.09.2014
Verfasser: Bernd Kröger	AZ: 6/60-Kr/OI

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	03.11.2014	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	25.11.2014	Entscheidung

### Gegenstand der Vorlage

### Planung und Bau einer Nordwestumgehung in Lohne

#### Sachverhalt:

Der Verkehrsentwicklungsplan 2013 sieht die Planung und den Bau einer Nordwestumgehung zwischen der Dinklager Straße und der Vechtaer Straße vor.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lohne und die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lohne haben beantragt, die für die Planung und den Bau erforderlichen Schritte einzuleiten.

Um die grundsätzliche Förderfähigkeit einer solchen Entlastungsstraße abzuklären, hat die Verwaltung eine Anfrage an das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gerichtet. Dieses hat mit Schreiben vom 01.08.2014 jedoch mitgeteilt, dass eine Förderung nicht in Aussicht gestellt werden kann.

Die Notwendigkeit einer Nordwestumgehung wurde durch das Ingenieur IPW, Wallenhorst in dem der Sitzungsvorlage beigefügten Erläuterungsbericht nochmals dargelegt.

Angesichts der negativen Auskunft des Ministeriums ist zu entscheiden, ob gleichwohl an den Überlegungen zur Planung und Bau einer Nordwestumgehung festgehalten werden soll.

Aus Sicht der Verwaltung ist nur durch den Bau einer Nordwestumgehung eine deutliche Entlastung der L 845 (Dinklager Straße und Vechtaer Straße) zu erwarten. Für die Stadt Lohne wären damit zahlreiche problematische Knotenpunkte mit höchster Priorität entlastet, die bereits bei den heutigen Verkehrsmengen Leistungsfähigkeitsprobleme aufweisen. Diese Probleme werden sich in Zukunft durch die zu erwartende Verkehrsmengenentwicklung weiter verschärfen. Die Erreichbarkeit des Mittelzentrums Lohne wäre stark eingeschränkt.

Alternativen zum Bau einer Nordwestumgehung mit in etwa der gleichen Wirkung sind nicht ersichtlich.

**Beschlussvorschlag:**

1. Zur Entlastung der L 845 (Dinklager Straße und Vechtaer Straße) ist der Neubau einer Nordwestumgehung zwischen der Dinklager Straße und der Vechtaer Straße erforderlich.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Büros für eine Linienuntersuchung und eine Umweltverträglichkeitsstudie vorzuschlagen.

Gerdsmeyer